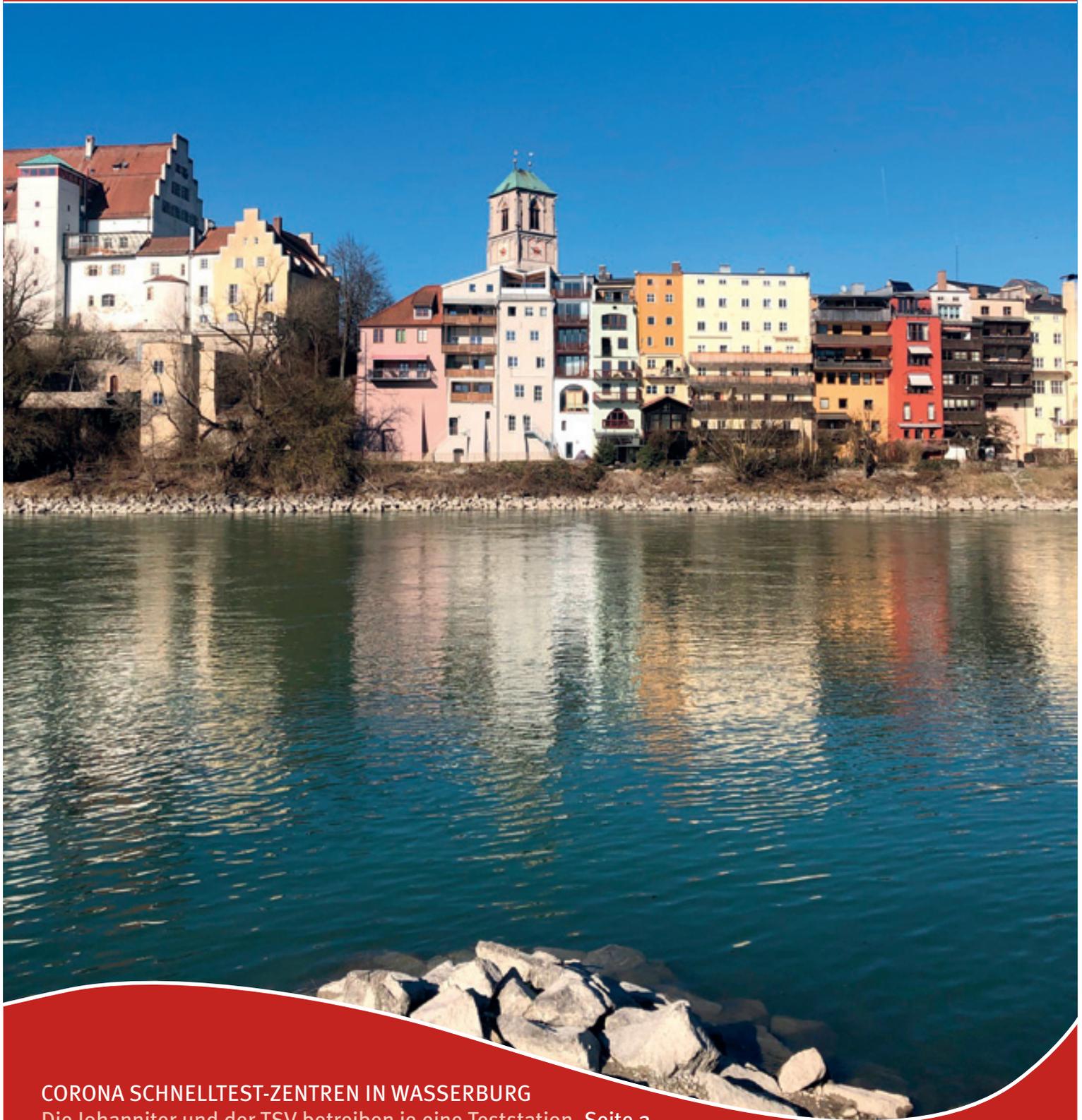


Wasserburger Heimatnachrichten

7 / 2021 MIT AMTSBLATT DER STADT WASSERBURG A. INN

09. April 2021



CORONA SCHNELLTEST-ZENTREN IN WASSERBURG

Die Johanniter und der TSV betreiben je eine Teststation, Seite 2

GRAFIKNACHLASS HUGO BAYER KOMMT ZUR STADT

Walderdbeerlikör, Tegernauer Käse, Greinbier und Portionsbutter,
Seite 5

DEN KIEBITZ IN DER BRUTZEIT NICHT STÖREN

Neue Schilder weisen auf Schutzbereiche hin, Seite 10



WASSERBURG AM INN

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 15.04., 18 Uhr, Sitzung des Bauausschusses - Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 22.04., 18 Uhr, Sitzung des Werkausschusses - Sitzungssaal im Rathaus

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 13. April, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 27. April, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Rätsel Nr. 133 · 1. Dg3 und 2. Df3 matt

Corona Schnelltest-Zentren in Wasserburg

Schnelltest-Zentrum der Johanniter

Schon seit 22. März bieten die Johanniter an, den sogenannten „Bürgertest“ unkompliziert und schnell durchzuführen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner Deutschlands haben einen Anspruch auf einen regelmäßigen, kostenlosen Corona-Schnelltest. Die Johanniter wurden vom Gesundheitsamt des Landkreis Rosenheim mit der Durchführung der Tests beauftragt.

Das Ergebnis eines Antigen-Schnelltest liegt innerhalb von 15 bis 30 Minuten vor. Das Ergebnis und einen Nachweis erhält man per E-Mail.

Das Testzentrum der Johanniter liegt an der **Priener Straße 3** kurz vor den Ortsausgang Richtung Prien. Die Öffnungszeiten des Testzentrums variieren je nach Nachfrage. Eine Terminauswahl bzw. eine Anmeldung sind zwingend erforderlich.

Weitere Infos und Anmeldung:

- www.schnelltest-wasserburg.de
- Telefon 08071 5109993

Schnelltest-Zentrum des TSV

Seit 31. März gibt es ein weiteres Schnelltest-Zentrum in Wasserburg. Es öffnete im Sportheim des TSV an der **Landwehrstraße 10** seine Pforten. Die Fußballer des TSV 1880 Wasserburg möchten damit einen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie leisten.

Zur Eindämmung von COVID-19 stehen jedem Bürger in der Bundesrepublik regelmäßige, kostenlose Schnelltests zur Verfügung, die über die Krankenkassen abgerechnet werden. Zusätzlich werden auch kostenpflichtige PCR-Tests angeboten.

Organisiert wird das Testzentrum am Sportplatz von engagierten Mitgliedern des TSV 1880 Wasserburg rund um die Abteilungsleitung und die Sportmediziner des Vereins unter Leitung von Löwen-Teamarzt Dr. Jörg Schüler.

Geöffnet ist Montag bis Freitag von 7 bis 18.30 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 14 Uhr.

Weitere Infos und Anmeldung:

- www.covid-testzentrum.de/wasserburg
- Telefon 08071 9222301

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Das Umweltmobil kommt

Am Samstag, 17. April 2021, von 9 bis 11 Uhr auf dem Parkplatz Am Gries

Das Umweltmobil des Landkreises kommt am 17. April nach Wasserburg.

Das Umweltmobil des Landkreises Rosenheim entsorgt Problemabfälle aus Haushalten in allen Gemeinden. Mehrmals jährlich kommt es auch nach Wasserburg.

Zum Umweltmobil können grundsätzlich alle Problemabfälle aus Haushalten kostenlos gebracht werden, wie z. B. Farb- und Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen und Ölfilter.

Mehr Infos zum Umweltmobil finden Sie hier: www.wasserburg.de/umweltmobil

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Gartenabfälle gehören nicht in die freie Natur

Die Entsorgung von Gartenabfällen auf Wald- und Grünflächen schadet der Natur und ist deshalb verboten

Rechtlich stellt die Entsorgung von Grünschnitt in der freien Natur eine unerlaubte Abfallentsorgung dar und wird als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld belegt.

Gartenabfälle in der freien Natur sind nicht nur ein unschöner Anblick. Die Verrottung der Pflanzen führt zu einem verstärkten Nährstoffeintrag. Damit wird die Zusammensetzung der Böden empfindlich gestört. Pflanzen, die auf nährstoffarmen Böden gut zurechtkommen wie Veilchen oder viele Wiesenblumen, werden durch Nährstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln oder Brombeersträucher verdrängt.

Gärung und Fäulnisbildung (insbesondere bei Rasenschnitt) führen zur Störung der Mikroorganismen im Boden und somit des natürlichen Nährstoffkreislaufs. Gartenabfälle können Wurzeln, Zwiebeln, Knollen oder Samen von nicht heimischen, konkurrenzstarken Pflanzen enthalten, die sich ausbreiten und heimische Pflanzen verdrängen.

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten

Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70

E-Mail: whn@wasserburg.de

Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Leitung: Herbert Wambach

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99

E-Mail: info@weigand-druck.de

Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.400 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- **08/2021 | Fr., 23.04.2021** Redaktionsschluss Mi., 14.04.
- **09/2021 | Fr., 07.05.2021** Redaktionsschluss Mi., 28.04.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr



MÜLLTONNENREINIGUNG

Saubere und frische Tonnen

Die Profis im Kampf gegen Pilze und Bakterien

- ✓ Stinken Ihre Mülltonnen, obwohl sie gerade erst geleert wurden?
- ✓ Krabbeln Maden und Ungeziefer darin?
- ✓ Möchten Sie sich vor Bakterien, Keimen, Schimmelpilzen, Allergien schützen?



Bei uns sind sie richtig!

- ➔ Zuverlässiger Dienstleister
- ➔ Moderner Fuhrpark
- ➔ Ohne chemische Zusätze
- ➔ Ökologisch
- ➔ Nachhaltig
- ➔ Sinnvoll
- ➔ Umweltverträglich



Und so funktioniert's:

- ➔ Reinigungsauftrag erteilen.
- ➔ Eine Woche vor der ersten Reinigung erhalten Sie einen Aufkleber zur Markierung der zu reinigenden Tonne.
- ➔ Wir kommen an dem Tag, an dem Ihre Tonne geleert wird.
- ➔ Einhängen der Tonne an unser Spezialfahrzeug. Dann beginnt der Reinigungsvorgang.
- ➔ Wir reinigen am Leerungstag bis ca. 20 Uhr.

Ab 5,95 € je Tonnenreinigung
 Mehr Infos und Preise unter:
www.dl-langer.de

Hygiene und Gesundheit günstig und ohne großen Aufwand

Vielen Gemeinden verbieten das Waschen der Mülltonne im eigenen Hof oder Garten!

Rechtlicher Hintergrund sind hier § 5 und § 54 des Wasserhaushaltsgesetzes sowie § 34 des Bayerischen Wassergesetzes.



Dienstleistungen LANGER

Heinrich-Varcher-Straße 8
83543 Rott am Inn



Telefon 0 80 39 - 778 99 11
 Telefax 0 80 39 - 778 99 13
 Email: info@dl-langer.de
 Internet: www.dl-langer.de

Zudem gelangt durch Gartenabfälle Nitrat in den Boden, das sich letztlich im Grundwasser wiederfindet. Es schadet der Wasserqualität und damit unserer Gesundheit.

An den Stellen, an denen Gartenabfälle illegal entsorgt wurden, entstehen oft innerhalb kurzer Zeit kleine Deponien im Wald, auf Grünflächen oder unter Büschen, auf denen sich neben Grünschnitt Abfälle aller Art sammeln.

Gartenabfälle wie Topfpflanzen, Blumen, Kräuter, Laub, Nadeln, Moos und Rasenschnitt gehören deshalb in die Biotonne. Größere Mengen an Gartenabfällen sowie Äste und Zweige können entweder am Wertstoffhof oder in einer Kompostieranlage fachgerecht und kostenlos entsorgt werden.

STADTWERKE WASSERBURG

Landwirte und Stadtwerke im Dialog

Arbeitskreis Landwirtschaft & Grundwasserschutz tagt jetzt auch online

Einmal im Jahr treffen sich die Stadtwerke Wasserburg mit Vertretern der Landwirte im Wassereinzugsgebiet Fuchsthal, um über den Stand und die Weiterentwicklung der freiwilligen Kooperation für den Trinkwasserschutz zu sprechen. Dieser Arbeitskreis wird vom Wasserschutzbüro Ecozept geleitet und fand heuer zum ersten Mal per Video-Konferenz statt.

Aufbauend auf die erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten Jahre wurden zukünftige Maßnahmen besprochen und die Ergebnisse der Bodenproben im Herbst diskutiert.

Die freiwillige Kooperation zwischen den Stadtwerken und den Landwirten im Wassereinzugsgebiet besteht seit 2007 und dient dazu, die hohe Qualität des Wasserburger Trinkwassers auch zukünftig zu sichern.



Foto vom letzten Arbeitskreis in Präsenz im Januar 2020, v.l.: Landwirt Martin Huber, Philipp Maier (Ecozept, Freising), Landwirte Heinrich Maier, Franz Spagl, Hubert Mühlberger, Josef Sonnenholzner, Stefan Aicher, Betriebsleiter Wasserwerk Josef Mayer und Stellvertreter Thomas Bernhart von den Stadtwerken

STADTBAUAMT

Gehweg in der Brunhuberstraße wird verbreitert



Im Steigungsbereich der Brunhuberstraße ist der Gehweg teilweise sehr schmal. In den kommenden Wochen wird er nun zwischen der Ponschabaustraße und der Franz-Winkler-Straße auf einer Länge von 220 Metern etwas verbreitert.

Die Bauarbeiten werden unter halbseitiger Sperrung durchgeführt. Die Maßnahme läuft in mehreren Abschnitten, so dass jeweils nur ein Teilschnitt betroffen ist. Der Verkehr wird mit einer Ampel geregelt.

Die Maßnahmen beginnen am 12. April und sollen bis spätestens 11. Juni abgeschlossen sein.

STADTBAUAMT

Die Grabgestaltung im Einklang mit der Tier- und Pflanzenwelt

Auch bei der Grabbepflanzung ist es möglich, auf die Insekten und andere Tiere zu achten, ihnen Lebensräume zu geben und diese Tiere als Nützlinge mit einzusetzen, die durch die Pflanzenvielfalt sichtlich angezogen werden.

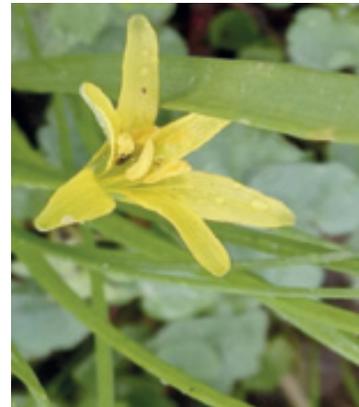
Dabei fängt es schon bei der Auswahl der Erden an, um auf Torf zu verzichten und torffreie Substrate und Erden zu verwenden.

Die Pflanzungen können auch mit Ziergräsern aufgelockert werden und so einen Unterschlupf für andere Tiere darstellen, der auch über den Winter ansprechend wirkt.

Auf Steinen ist es für die Zauneidechse zum Aufwärmen und Sonneninteressant, damit sie auf Ihre Betriebstemperatur kommt und so keine Beute für Vögel wird.

Bei Schnecken gibt es auch Arten, wie die Weinbergschnecke und Tigerschnecke, die andere Schneckeneier liebend gerne fressen und so keine Schädlinge, sondern Nützlinge sind. Manch andere Arten sind für die Humusproduktion und so auch für die Nährstoffversorgung der Nutzpflanzen wichtig.

Leere Schneckenhäuser dienen den Schneckenhausbienen als Brutstätte für ihre nächste Generation und die Wildbienen benötigen von den Pflanzen Pollen, Nektar, Blätter und holzige Teile zur Versorgung und zum Verschließen der Schneckenhäuser.



Für alle Tiere und Pflanzen ist es gut auf chemischen Pflanzenschutz zu verzichten, um die Artenvielfalt zu fördern und dem Artensterben entgegen zu steuern.

Diese Zusammenstellung dient als Empfehlung, denn die Bandbreite an möglichen Pflanzen ist riesengroß. Sie ist ein kleiner Leitfaden, um zu sehen, dass die Pflanzen, Tiere und der Mensch durch die Schönheit und dem gegenseitigen Nutzen eng miteinander verbunden sind.

Möglichkeiten und Strukturelemente

- Blumenwiesen einjährig und mehrjährig
- Im Frühjahr Zwiebelpflanzen für Bienen in versenkbaren Schalen, die dann problemlos wieder für die darauffolgende Pflanzung entnommen werden können
- Wechsellpflanzungen und Staudenpflanzungen, die für die heimische Tierwelt ausgelegt sind
- Strukturen wie kleine Wurzelstöcke, Schwemmholz, Steine, ein Schälchen Wasser usw., mit denen auch kunstvoll gearbeitet werden kann
- Markstängel von Holunder in das Erdreich eingesteckt, um zugleich als Nistplatz für Wildbienen und Pflanzenstütze zu dienen

Pflanzen haben auch eine symbolische Bedeutung

- **Efeu:** Unsterblichkeit, ewiges Leben, Freundschaft, Treue
- **Veilchen:** Sinnbild für Bescheidenheit, Demut
- **Akelei:** Dreieinigkeits, Hilfe Gottes
- **Ringelblume:** Totenblume, Sinnbild für Erlösung
- **Rose:** Liebe, Vergänglichkeit

Der Efeu ist übrigens für die Efeu-Seidenbiene die Hauptnahrungsquelle, auf die sie sich spezialisiert hat. Ihre Brut legt sie im Boden oder an Lößlehmwänden an.



Beispiele an Pflanzen, die für Bienen und Insekten geeignet sind

Zwiebelpflanzen im Frühjahr:

- Laucharten
- Frühlingsknotenblume
- Schneeglöckchen
- Krokusse
- Winterling
- Traubenhyazinthen Milchstern

Wechselpflanzungen:

- Vanilleblume
- Portulakröschen
- Männertreu
- Mehlsalbei
- Wandelröschen
- Fächerblume
- Zauberschnee
- Bidens
- Ungefüllte Zinnien
- Duftveilchen

Stauden:

- Gartensalbei
- Katzenminze
- Mädchenauge
- Malven
- Skabiose
- Echtes Johanniskraut
- Grasnelke
- Kartäusernelke
- Sonnenhut
- Fetthennenarten
- Glattblattaster
- Nachtkerze (wichtig für Nachtkerzenschwärmer, EU weit geschützt nach Anhang IV der FFH-Richtlinie)
- verschiedene Küchenkräuter mit Zierfunktion

Kleinsträucher:

- Lavendel
- ungefüllte Rosen
- Buchsbaum

Die Informationen wurden einem Faltblatt der Stadtgärtnerei entnommen.
Idee und Umsetzung: Herr Wilhelm

BADRIA

Badria Gutscheine lokal und kontaktlos kaufen

Sie sind noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk und möchten dabei ein lokales Unternehmen unterstützen?

Über unsere Homepage www.badria.de haben Sie die Möglichkeit, den passenden Badria oder Spa Gutschein für Ihre Liebsten zu bestellen. Zahlen Sie bequem per PayPal oder Überweisung und drucken Sie den Gutschein direkt und bequem Zuhause aus.

Bereit für die neue Freibad-Saison?

Leider müssen sowohl das Freibad als auch das Hallenbad und die Saunalandschaft weiterhin geschlossen bleiben.

Trotz allem nutzen wir die ersten Sonnenstrahlen und bereiten den gesamten Freibad-Bereich für die langersehnte Wiedereröffnung vor. Gartenarbeiten auf der großen Liegewiese, Renovierungs- und Malerarbeiten im großen Badria-See, Liegen putzen - das alles zählt derzeit zu den Arbeiten unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Einer schnellen Öffnung nach Freigabe der Regierung steht damit nichts im Wege.

Die Vorfreude wächst. Wir hoffen gemeinsam mit Ihnen auf baldige Lockerungen und freuen uns auf einen sonnenreichen Bade-Sommer und Ihren Besuch im Badria.



Im Badria wird bereits alles für die Freibad-Saison vorbereitet

STADTARCHIV

Grafiknachlass Hugo Bayer kommt zur Stadt

Walderdbeerlikör, Tegernauer Käse, Greinbier und Portionsbutter

Erster Bürgermeister Michael Kölbl und Stadtarchivar Matthias Haupt freuten sich dieser Tage über einen besonderen Zuwachs der Bestände des Stadtarchivs:

Von der Erbgemeinschaft Hugo Bayer konnte dessen graphischer Nachlass erworben werden, welcher nun als Kulturgut dauerhaft im Stadtarchiv gesichert, verwahrt und auch für die Öffentlichkeit weitergehend ausgewertet werden kann.

Hugo Bayer wurde 1915 in Freising geboren. Als er fünf Jahre alt war, zog die Familie nach Wasserburg um. Hier besuchte Bayer die Volksschule und das Gymnasium, bevor er 1932 nach Berlin übersiedelte, um dort in den Priesterdienst zu treten. Die katholische Kirche verwehrte ihm allerdings diesen Wunsch aufgrund seiner Schwerhörigkeit. Dennoch war Bayer bis 1943 Mitglied des Salvatorianer-Ordens. Er studierte Kunst- und Gebrauchsgraphik an der Meisterschule für Graphik und Buchgewerbe in Berlin. Nach dem zweiten Weltkrieg kehrte Bayer nach Wasserburg zurück, gründete eine Familie und war als freischaffender Maler und Graphiker tätig. Schnell wurde er zum örtlichen Marktführer und arbeitete langjährig für zahlreiche regionale Firmen, wie beispielsweise die Molkereien Meggle und Bauer, die Brennerei Otto Sigl sowie die Brauereien Grein und Bruckbräu.

Bayers Nachlass enthält Werke und Dokumente aus allen wichtigen Schaffensphasen des Graphikers und Malers: Kalligraphisch gestaltete Textblätter sowie Motive mit religiösem Kontext, u.a. aus seiner Studienzeit, Werbematerialien wie Plakate, Prospekte, Briefköpfe und Logos für Firmen aus seiner Tätigkeit als freischaffender Graphiker.

Bayer beherrschte neben seinem eigentlichen Handwerk – der Graphik – auch ausgezeichnet verschiedene Schrifttypen sowie den Linolschnitt, indem er äußerst geschickt seine Plakatentwürfe umsetzte. Aufgrund dieser vielfältigen Begabung trat er nicht nur als Werbegraphiker in Erscheinung, sondern darüber hinaus als Buchillustrator und Gestalter von kalligraphischen Texten, Grußkarten sowie Andachtsbildern, die große Verbreitung fanden. Die Firmenlogos, die er zum Beispiel für Meggle oder Bauer entwarf, sind mittlerweile international bekannt. Anhand des Nachlasses, der Arbeiten aus seiner langjähriger Tätigkeit für die Unternehmen umfasst, lässt sich ein Stück regionaler Wirtschaftsgeschichte der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts ablesen.

Bayers Graphiken zeugen von einer Vielseitigkeit, denn als Auftragsarbeiten waren sie selbstverständlich auf die Bedürfnisse und Erwartungen des jeweiligen Auftraggebers zugeschnitten. Gleichzeitig lässt sich jedoch häufig der individuelle Stil des Künstlers in seinen stilisierten Figuren, der kontrastreichen Farbgestaltung und der kraftvollen Linienführung erkennen. Zudem zeugten seine Arbeiten von einem (Kunst-)Handwerk, das inzwischen fast vollständig durch digitale Anwendungen ersetzt wurde und somit beinahe ausgestorben ist.

Dass auch ein Interesse der Öffentlichkeit an Bayers Werken besteht, konnte die Sonderausstellung Hugo Bayer. 50 Jahre Graphik in Wasserburg im Städtischen Museum im Jahr 2006 und deren Resonanz in den Medien zeigen.

Der übernommene Bestand wird nun in der nächsten Zeit im Stadtarchiv genauer erschlossen. Sicher wird er daraufhin auch nochmals ausführlicher vorgestellt.



Regina Schürer übergibt Bürgermeister Kölbl den Nachlass im Namen der Erbgemeinschaft.



Produktverpackung mit Stadtsilhouette und Kleeblattbutterproduktattrappe für die Firma Meggle, Gestaltungen für die Firma Bauer, ein Plakatentwurf für die Süddeutsche Zeitung, die Produktattrappe „Tegernauer Portions-Edamer“ und Plakatgestaltungen (hier zum Wasserburger Frühlingfest) gehören unter anderem zum Nachlassbestand.

STADTARCHIV WASSERBURG

Als die städtische Wasserversorgung am Drahtseil hing

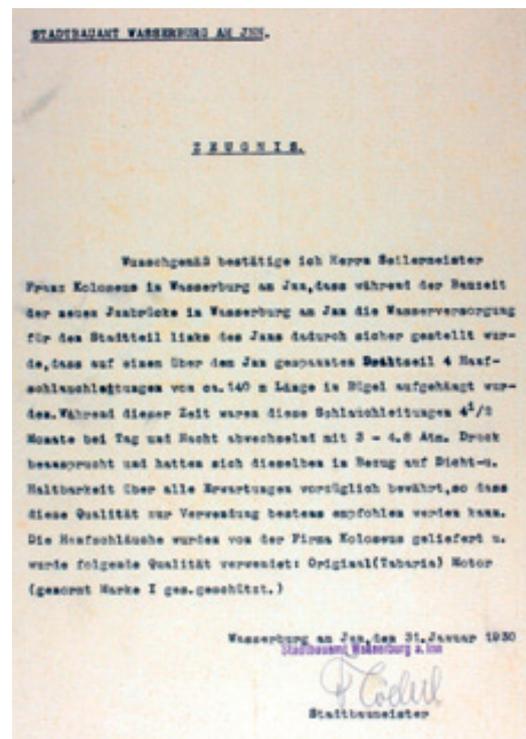
Die Unterbrechung der städtischen Hauptwasserleitung beim Einsturz der Innbrücke 1929

Im März 1929 beschädigte ein Eisstoß die Wasserburger Innbrücke schwer und brachte sie teilweise zum Einsturz. Dabei riss auch die städtische Hauptwasserleitung ab, die über die Brücke geführt und die Altstadt mit Quellwasser versorgt hatte. Als Ersatz installierte die Stadt unmittelbar nach dem Einsturz eine Notwasserleitung. Dazu wurden Feuerwehrschräume an einem Drahtseil befestigt, das auf einer Länge von 140 Meter über den Inn gespannt wurde. Entgegen aller Befürchtungen erwies sich diese Behelfskonstruktion als äußerst zuverlässig und sicherte für mehrere Monate die Versorgung der Altstadtbewohner mit sauberem Trinkwasser.

Die für die Notleitung verwendeten Feuerwehrschräume der Marke Tabaria lieferte der Wasserburger Seilermeister Franz Koloseus. Obwohl selbst der Hersteller keine Garantie dafür abgeben wollte, überstanden die Schräume den mehrmonatigen Dauereinsatz schadlos. Einen besseren Nachweis für die Qualität seiner Ware hätte sich Koloseus vermutlich kaum wünschen können. Entsprechend selbstbewusst trat er einige Monate nach dem Abbau der Behelfskonstruktion auch an die Stadt Wasserburg heran und bat um Bestätigung dieser außergewöhnlichen Leistung. Das Stadtbauamt entsprach seiner Bitte und stellte Ende Januar 1930 ein Zeugnis über die hervorragende Qualität der verwendeten Schlauchleitungen aus. Diese hätten sich in Bezug auf Dicht- u. Haltbarkeit über alle Erwartungen vorzüglich bewährt, so dass diese Qualität zur Verwendung bestens empfohlen werden kann. Es versteht sich von selbst, dass Koloseus dieses Gütesiegel sogleich an prominenter Stelle in die Werbebroschüre seines Spezialgeschäfts für Feuerlösch-Ausrüstungen aufnahm.

In gewisser Weise zog Franz Koloseus damit auch einen Schlussstrich unter eines der markantesten Kapitel der jüngeren Stadtgeschichte. Der Einsturz der Innbrücke im März 1929, der das Leben der Wasserburger Bevölkerung für einige Monate aus den gewohnten Bahnen geworfen hatte, war im Frühjahr 1930 wohl ausreichend überwunden, sodass Koloseus den Blick zurück auf die jüngste Katastrophe nun ganz pragmatisch dafür nutzte, zukünftige Geschäfte anzubahnen. Ob das Zeugnis des Wasserburger Stadtbauamtes ihm wirklich zu besseren Umsätzen verhalf, geht aus den städtischen Akten nicht hervor. Es eröffnet jedoch eine interessante Perspektive darauf, in welcher vielfältiger Weise sich der Einsturz der Innbrücke 1929 auf den Alltag in Wasserburg auswirkte.

Quelle/Ausführlicher hierzu: Johannes Böhm, Unterbrechung der Hauptwasserleitung, publiziert am 22.03.2021 [=Tag der letzten Änderung(en) an dieser Seite]; in: Historisches Lexikon Wasserburg, URL: https://www.historisches-lexikon-wasserburg.de/Unterbrechung_der_Hauptwasserleitung (22.03.2021)



Zeugnis des Stadtbauamtes Wasserburg für den Seilermeister Franz Koloseus, in dem die hervorragende Qualität der Schlauchleitungen bestätigt wurde, die 1929 für mehrere Monate die Wasserversorgung der Stadt Wasserburg sichergestellt hatten, StadtA Wasserburg a. Inn, II1679.



Mein Lebensgefährte und ich haben die 2 1/2 Monate Lockdown genutzt um mit unserem kreativen Ideen und handwerklichen Können das Friseurstudio in eine gemütliche Wohlfühloase umzuwandeln. Die Vorbereitungen liefen schon ein Jahr zuvor an, nur der Zeitpunkt für die Umsetzung war noch nicht da. Ich wußte jetzt ist er gekommen es zu tun, weil das Team in der jetzigen Konstellation eine superstimmige Einheit auf einer Wellenlänge ist - sozusagen in **HAARMONIE**. Wir haben die Bestätigung von unseren Kunden bekommen, die am ersten März mit Freude und Erstaunen unser Geschäft betraten. Das Ambiente ist auch das i-Tüpfelchen zu unserem Culumnatura Naturprodukten und Pflanzenfarben, aber auch chemische Behandlungen sind möglich. Telefonische Terminvergabe ist inzwischen in der jetzigen Coronakrise dringend erforderlich. Wäre schön wenn Ihr uns besuchen kommt und euch persönlich von dem gemütlichen Ambiente und dem humorvollen und herzlichen Team überzeugt. Und natürlich von unserem handwerklichen Können.

Bis bald Ihr Friseurteam Isabell'sHaarmonie

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag GESCHLOSSEN · Dienstag bis Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr
Freitag durchgehend von 8.00 - 17.30 Uhr · Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr · **Tel: 0 80 71 / 24 50**

Bitte unterstützen Sie
in dieser sehr schwierigen Zeit unsere
Wasserburger Geschäfte und Betriebe.
Dadurch helfen Sie mit unsere schöne
Stadt am Leben zu erhalten!

Ihr Team der Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH



Zusammenstellung zweier Ausschnitte aus der Werbebroschüre von Franz Koloseus. Auf der Titelseite ist die Behelfsleitung aus vier Feuerwehrschräulen zu erkennen, die an einem Drahtseil über den Inn gespannt wurde. Auf der Rückseite sind Passagen aus dem Zeugnis des Stadtbauamtes Wasserburg und der Berichterstattung des Wasserburger Anzeigers zur Qualität der Behelfsleitung abgedruckt, enthalten in der Sammlung StadtA Wasserburg am Inn, VI3937.

TOURISTINFO

Schautafel für Aussichtspunkt



Kürzlich wurde an der Schönen Aussicht eine neue Infotafel installiert. Darauf werden die wichtigsten Landmarken erläutert, die dort zu sehen sind. Außerdem erfahren die Besucher einige - nicht nur historische - Fakten über die Stadt und den Inn. Damit soll der Besuch des Aussichtspunktes noch interessanter werden und der Aufenthalt in Wasserburg stets in guter Erinnerung bleiben. Auch der ein oder andere Wasserburger wird hier vielleicht noch etwas Neues erfahren.

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



Sprachrohr für die Anliegen von Menschen mit Behinderungen

Seit Oktober 2020 ist der neue Behindertenbeirat der Stadt Wasserburg im Amt. Er besteht aus den drei neu gewählten Mitgliedern Doreen Bogram,

Anita Förtsch und Ingo Hesse. Alle drei sind selber von einer Behinderung betroffen. Um einen guten Arbeitsübergang zu schaffen, haben sich Wolfgang Slatosch und Elfriede Weiherer bereiterklärt, dem Beirat noch zwei Jahre - bis Ende 2022 beratend zur Seite zu stehen. Wie bisher übernimmt Ethel - D. Kafka Leiterin des BürgerBahnhofs, die Geschäftsführung des Beirats.

Der Behindertenbeirat will Ansprechpartner und Sprachrohr in die Stadtverwaltung für alle Bürger/-innen mit sichtbaren oder unsichtbaren Behinderungen in der Stadt Wasserburg sein. Themenschwerpunkte sind die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, aber auch die Vernetzung zwischen den verschiedenen in Wasserburg aktiven Trägern, die sich mit dem Thema Behinderung beschäftigen.

Sobald es die Situation wieder erlaubt, wird auch das monatliche Kontaktcafé in der Cafésitobar im BürgerBahnhof jeden ersten Mittwoch im Monat wieder aufgenommen. Hierzu sind dann alle Interessierten eingeladen sind.

Unabhängig davon können Sie mit dem Behindertenbeirat über die E-Mail Adresse: behindertenbeirat@wasserburg.de oder über den BürgerBahnhof, Telefon 08071 5975286 Kontakt aufnehmen. Der Beirat freut sich auf Ihre Anregungen.



Wasserburgs neuer Behindertenbeirat: Ingo Hesse, Ethel - D. Kafka, Doreen Bogram und Anita Förtsch

STIFTUNG ATTL

Aufbruch in die Selbstständigkeit

Jugendhilfe in Attl beendet ambulantes Betreuungsangebot für junge Geflüchtete



In diesem Gebäude startete die Clearingstelle. Heute sind dort Büros untergebracht.

Kennenlern-GUTSCHEIN



Bitte diesen
Gutschein
ausschneiden
und mitbringen!



DILLMANN
Meisterfriseur

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 - 18:00Uhr
Samstag 9:00 - 16:00Uhr
Sonntag geschlossen

08071 / 520 99 23
Ledererzeile 43
83512 Wasserburg am Inn

5€

Keine Barauszahlung möglich.

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte
Terrassendielen
einheimische
Gebirglärche

lfm 5,95€ 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus
dem Stausee. Terrassendielen
Walaba aus Surinam.
Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring
Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung
- inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763

Betreuungszentrum Wasserburg
Burg Maria Stern
Ihr Altenpflegepartner in Wasserburg



Sie möchten Ihren Angehörigen oder Ihre Angehörige in guten Händen wissen? Dann melden Sie sich bei uns und vereinbaren einen Termin zum Kennenlernen.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer
08071 92 66 543 oder
belegung.inn@krohn-leitmannstetter.de

PFLEGEN

BETREUEN

FÖRDERN

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“



08071 - 596 80 | www.trauerhilfe-denk.de

Sie kamen ab 2014 aus Ländern wie Afghanistan und Syrien oder aus afrikanischen Konfliktgebieten: Minderjährige unbegleitete Geflüchtete fanden in der Stiftung Attl ein vorübergehendes Zuhause. Nun beendet die Stiftung Attl die ambulante Betreuung des letzten jungen Erwachsenen und stellt damit ihre Arbeit in diesem Tätigkeitsfeld ein.

„Mit der Clearingstelle hat damals die Stiftung Attl auf eine Notlage reagiert. Denn es gab nicht ausreichende Angebote in der Jugendhilfe: Und Gemeinschaftsunterkünfte für erwachsene Geflüchtete konnten die besonderen Bedürfnisse von Jugendlichen nicht erfüllen“, sagt Christa Niederlöhner, Leiterin des Wohnbereichs Kinder- und Jugend. Die Stiftung leistete eine wichtige Arbeit, indem sie die Jugendlichen, die bleiben durften, bei ihrer Integration unterstützte und ihnen damit den Weg in die Gesellschaft ebnete. „Alle unsere zuletzt betreuten Jugendlichen stehen auf eigenen Füßen und sind nicht auf Sozialleistungen angewiesen“, betont Christa Niederlöhner.

Im September 2014 eröffnete die Einrichtung ein Clearinghaus, das zunächst auf 16 Minderjährige Geflüchtete ausgelegt war. Die Mitarbeitenden unterstützten die Jugendlichen beim Umgang mit den Behörden, organisierten Sprachkurse, begleiteten die schulische Bildung, unterstützten beim Finden von Ausbildungsstellen und waren die wichtigsten Ansprechpartner für alle Lebensbereiche der Jugendlichen. 2016 wurde das Clearingangebot beendet und es entstand eine Jugendhilfeshousinggruppe. Aufgrund der zunehmenden Verselbständigung der betreuten Bewohner und der sinkenden Nachfrage für Neuaufnahmen beschloss die Stiftung, diese Gruppe 2019 aufzulösen. Die verbliebenen drei Klienten betreute die Stiftung Attl mit dem Angebot des Betreuten Einzelwohnens in der Jugendhilfe weiter.

Nun steht der auch letzte junge Erwachsene auf komplett eigenen Füßen. Damit stellt die Stiftung Attl ihr Engagement im Bereich der Jugendhilfe für junge Geflüchtete ein. Da alle drei jungen Männer im Umfeld von Wasserburg einen Arbeitsplatz und eine Wohnung gefunden haben, wird es sicher auch künftig zu der ein oder anderen Begegnung kommen. *bs*

KINDERSCHUTZBUND

Digitale Themenabende und Abendsprechstunden

Kostenloses Angebot des Kinderschutzbundes ab April



Foto: DKSB/Susanne Tessa Müller.

Ab April startet der Kinderschutzbund Rosenheim eine Reihe kostenloser digitaler Abendsprechstunden sowie kostenloser digitaler Themenabende. Termine sind jeweils von 20 Uhr bis 22 Uhr.

Digitaler Vortrag am 21. April:

Thema: „Das Geheimnis lüglicher Kinder“

Das kennen viele Eltern: Wenn es um ein Eis geht, reagiert das Kind sofort, soll es aufräumen, kommt nach einem abwesenden „jaa“ lange nichts mehr. Dem Geheimnis erfolgreicher Kommunikation mit Kindern auf die Spur zu kommen, ist Thema dieses Vortrags. Dazu kommt der Film „Die Brüllfälle“ zum Einsatz, der anschaulich darstellt, wo die Fallen lauern und wie man sie gekonnt umschiffet.

Digitaler Vortrag am 22. April:

Thema: „Pubertät – alles im Umbruch!“

„Du bist voll peinlich!“ Diesen Ausruf haben Eltern pubertierender Kinder bestimmt schon einmal gehört. Das Leben mit so einem Pubertier, wie es Jan Weiler nennt, stellt Eltern oft vor erzieherische Herausforderungen und bringt sie an ihre persönlichen Grenzen. Was in der Pubertät mit den Kindern passiert, wie Eltern entspannter damit umgehen können und der Fa-

milienalltag dadurch stressfreier wird, erfahren Eltern im digitalen Vortrag mit Dipl. Pädagogin Barbara Heuel vom Kinderschutzbund Rosenheim.

Digitaler Vortrag am 19. Mai:

Thema: „Zoff im Kinderzimmer - Geschwisterstreit - Geschwisterliebe“

„Immer müsst ihr euch streiten! Könnt ihr euch nicht ein paar Minuten vertragen?“ Solche und ähnliche Sätze kennen viele Eltern. Die Streitigkeiten und Unstimmigkeiten unter Geschwistern beeinträchtigen häufig unser Bedürfnis nach Harmonie und Ruhe, sie machen uns das Zusammenleben schwer. Warum unsere Kinder streiten und wie wir damit umgehen und verstehen lernen können, wird an diesem Abend aufgeklärt und diskutiert.

Digitaler Vortrag am 16. Juni:

Thema: „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Es geht nicht um die Verteufelung der neuen Medien, sondern um die Auseinandersetzung damit. Kinder dürfen die positiven Aspekte der digitalen Medien nutzen- und kennenlernen, sodass sie zusammen mit den Eltern darüber bestimmen und nicht umgekehrt. Es wird dazu der Film „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“ gezeigt und diskutiert.

Digitaler Vortrag am 14. Juli 2021:

Thema: „Das „Nein“ im Alltag – Grenzen lernen!“

Kinder brauchen Grenzen! Wie oft hören und lesen wir diesen Satz. Das klingt, als müssten wir willkürlich Grenzen aufzeigen, Kinder daran erinnern, dass Grenzen existieren. Sie bewusst auf Grenzen stoßen, damit sie lernen, dass es sie überhaupt gibt. Doch der Alltag von Kindern ist sowieso voll von ihnen und dabei gibt es ganz unterschiedliche Grenzen, auf die sie in ihrem Alltag stoßen. Im Vortrag wollen wir unseren Alltag beleuchten, Wissen über das kindliche Lernen vermitteln, diskutieren und eventuell auch individuelle Lösungen finden.

Jeweils am 14. April, 12. Mai, 9. Juni und 7. Juli werden **kostenlose digitale Abendsprechstunden** von 20 bis 22 Uhr angeboten. In diesen Sprechstunden können Eltern offen über ihr Anliegen, ihre Fragen, Sorgen und Probleme in der Familie sprechen, sich austauschen und mit den Pädagoginnen Rita Voggenauer und Andrea Schedel ins Gespräch kommen.

Anmeldung zu allen digitalen Veranstaltungen unter: r.voggenauer@kinderschutzbund-rosenheim.de oder a.schedel@kinderschutzbund-rosenheim.de.

LANDRATSAMT ROSENHEIM

Den Kiebitz in der Brutzeit nicht stören

Neue Schilder weisen auf Schutzbereiche hin



Das neue Schild des BayernNetzNatur-Projektes „Netzwerke für den Kiebitz“ wurde in vielen Gebieten in den Landkreisen Altötting, Rosenheim und Traunstein aufgestellt (Design Anna Schöll, Wasserburg)

Die Kiebitze haben zu brüten begonnen und auch viele andere Tiere in der freien Feldflur sind jetzt im Frühjahr besonders empfindlich gegenüber Störungen. Von den Kiebitzbetreuer/-innen wurden daher in vielen Gebieten im Landkreis Rosenheim Hinweisschilder mit Appellen an die Erholungssuchenden aufgestellt, auf die Wildtiere Rücksicht zu nehmen, Hunde an der kurzen Leine zu führen und die befestigten Wege nicht zu verlassen. Störungen in der Brutzeit und während der Aufzucht des Nachwuchses können bei vielen Tieren den Verlust ihrer Jungen bedeuten. Das ist gerade bei einer stark gefährdeten Art wie dem Kiebitz fatal. Wenn die Vögel, die etwa 20 Jahre alt werden, keine Nachkommen haben, erlischt das Vorkom-



MEIN BAUMARKT IN WASSERBURG

...DA FÜHLE ICH MICH ZUHAUSE!

PROFI EDER

Der Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten.

Am Aussichtsturm 3 - 5
83512 Wasserburg am Inn
Tel. 0 80 71/104 92-0
www.eder-profi.de

POWER X-CHANGE. 1 AKKU. 1.000 MÖGLICHKEITEN.

139,99 €

AKKU-MULTITOOL
GE-HC 18 Li T - Solo
- Schnittlänge
Heckenschere: 400 mm
- 90° drehbarer Aufsatz
Art.Nr.: 34.108.00

84,99 €

AKKU-MULTIFUNKTIONSWERKZEUG
VARRITO - Solo
- Schnellspanverschluss:
werkzeugloser Zubehörwechsel
- Magnetische Werkzeugaufnahme
- Inkl. umfangreiches Zubehör
Art.Nr.: 44.651.60

89,99 €

AKKU-KOMPRESSOR
PRESSITO - Solo
- Hybridfunktion: Netz-
und Akkubetrieb
- Max. 90 W / 11 bar
- Inkl. Aufblas-Adapter-Set
Art.Nr.: 40.204.60

54,99 €

AKKU-BOHRSCHRAUBER
TC-CD 18/40 Li - Solo
- Leerlaufdrehzahl: 400 / 1.500 min⁻¹
- Max. Drehmoment: 40 Nm
- LED
Art.Nr.: 45.139.25

159,99 €

AKKU-BOHRHAMMER
HEROCCO - SOLO
- Bürstenloser Motor
- Universal SDS-Plus-Aufnahme
- 2,2 J
- Bohrleistung in Beton: 20 mm
- Empfehlung: mind. 3,0 Ah Akku
Art.Nr.: 45.139.00

59,99 €

AKKU-RASENTRIMMER
GE-CT 18 Li - Solo
- Messerschnittbreite 24 cm
- Stufenlos verstellbarer Handgriff
- +/- 90° drehbarer Motorkopf
Art.Nr.: 34.111.72

69,99 €

AKKU-STICHSÄGE
TE-JS 18 Li - Solo
- Hubzahl 0 - 2400 min⁻¹
- Schnitttiefe Holz / Kunststoff /
Stahl: 80 / 12 / 10 mm
- 47° Schrägschnitte
Art.Nr.: 43.212.00

59,99 €

AKKU-HECKENSCHERE
GE-CH 1846 Li - Solo
- Schwertlänge: 460 mm
- Lasergeschliffenes,
diamantgeschliffenes Messer
Art.Nr.: 34.106.42

44,99 €

AKKU-MULTISCHLEIFER
TE-OS 18/150 Li - Solo
- Schwingzahl: 24000 min⁻¹
- Schleifpapiergröße: 150 x 150 x 100
- Inkl. 6 Schleifpapiere (3*P120/3*P240)
und Staubabsaugadapter
Art.Nr.: 44.607.08

99,99 €

AKKU-SCHLAGSCHRAUBER
TE-CW 18 Li BL - Solo
- Bürstenloser Motor
- Leerlaufdrehzahl: 0 - 2900 min⁻¹
- Drehmoment (hart): 215 Nm
Art.Nr.: 45.100.40

59,99 €

AKKU-WINKELSCHLEIFER
TE-AG 18/115 Li - Solo
- Scheibe Ø: 115 mm
- Leerlaufdrehzahl: 8500 min⁻¹
- Max. Schnitttiefe: 28 mm
- Robustes Aluminiumgehäuse
Art.Nr.: 44.311.10

**79,95 €
GRATIS**
SIE SPAREN
79,95 €!

**GROSSE
STARTER-KIT AKTION!**
BEIM KAUF EINES SOLOGERÄTES
ERHALTEN SIE DAS STARTER-KIT
GRATIS! (1x pro Person)

STARTER-KIT
18 V / 2,5 Ah
- Inkl. Schnellladegerät
- Ladezeit nur 50 min
Art.Nr.: 45.120.97

AKKUS UND LADEGERÄTE

POWER X-FAST-CHARGER 4A Art. Nr. 45.121.03 29,99 €	POWER X-TWIN-CHARGER 3A Art. Nr. 45.120.69 59,99 €	PXC+ AKKU 18 V / 3,0 Ah Art. Nr. 45.115.01 64,99 €	PXC AKKU 18 V / 5,2 Ah Art. Nr. 45.114.37 79,99 €	PXC+ AKKU 18 V / 4-6 MULTI-AH Art. Nr. 45.115.02 99,99 €

POWER X-CHANGE.
DAS KOMPETENTESTE AKKUSYSTEM FÜR
KABELLOSE FREIHEIT FÜR WERKZEUG UND GARTEN.



Nur solange der Vorrat reicht

men, wie es leider bereit in vielen Gebieten der Fall war. Der Rückgang der Kiebitz-Population lag in den vergangenen Jahrzehnten bei 90 Prozent.

Im Rahmen des BayernNetzNaturprojektes „Netzwerke für den Kiebitz“ werden die seltenen Vögel darum in enger und sehr guter Zusammenarbeit mit den Landwirten und Gemeinden geschützt. Es ist verständlich, dass gerade im Frühjahr der Drang zur Bewegung in der freien Natur bei vielen Menschen groß ist. Margit Böhm von der unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Rosenheim appelliert darum an die Erholungssuchenden, sich dabei rücksichtsvoll zu verhalten, damit die Tiere nicht gefährdet werden.

Informationen zum Kiebitzschutzprojekt erhalten Sie bei Margit Böhm unter der Telefonnummer 08031 392 3301.

LANDRATSAMT ROSENHEIM

„Junge Kunst 2021“ und „Kinder von Dali bis Picasso“

Kommunale Jugendarbeit organisiert Wanderausstellung

Die eigenen Kunstwerke einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen, diese Möglichkeit soll es auch in diesem Jahr für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene geben. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Rosenheim möchte die Exponate in der Wanderausstellung „Junge Kunst 2021“ und „Kinder von Dali bis Picasso“ präsentieren. Bis spätestens 7. Mai müssen die Kunstwerke bei der Kommunalen Jugendarbeit Rosenheim abgegeben werden.



Mit dieser Aktion sollen die bildenden Künste gefördert werden, die neben den kulturellen Bereichen wie Musik, Tanz und Theater in der Jugendarbeit sonst eher spärlich vertreten ist. Für „Junge Kunst 2021“ sind Jugendliche und junge Erwachsene aus Landkreis und Stadt Rosenheim aufgerufen, ihrer gestalterischen Kreativität freien Lauf zu lassen und die Gelegenheit zu nutzen, sich mit Farben, Symbolen sowie mit abstrakten und expressiven Formen darzustellen. Auf inhaltliche Vorgaben verzichten die Organisatoren, um eine möglichst breite Palette an Arbeiten zu ermöglichen. Gleiches gilt für die angewandten Techniken. So sind neben den traditionellen Formen der Malerei, Bildhauerei, Grafik und Drucktechnik auch Objekte, Collagen und Fotos willkommen.

„Junge Kunst“ gibt es heuer zum elften Mal. Parallel dazu soll zum sechsten Mal die Ausstellung „Kinder von Dali bis Picasso“ präsentiert werden. Hier sind Kinder bis 13 Jahren gefragt, die frei aus dem Bauch heraus ihre Fantasien auf ein Blatt Papier bringen. Dabei gilt, richtig oder falsch gibt es nicht, am Ende zählt nur das Bild.

Voraussichtlich von Mai bis Juli sollen die beiden Ausstellungen an insgesamt drei Orten in Stadt und Landkreis Rosenheim zu sehen sein. Mit der Präsentation der Exponate soll Kunst als Kommunikationsform erkennbar sein, mit deren Hilfe man sich mit gesellschaftlichen Normen und Problemen, aber natürlich auch mit den schönen Seiten des Lebens auseinandersetzen kann.

Die Ausschreibungen und Anmeldeunterlagen für die Wanderausstellungen „Junge Kunst 2021“ und „Kinder von Dali bis Picasso“ können nach telefonischer Anmeldung ab sofort am Empfang im Landratsamt Rosenheim abgeholt werden, telefonisch unter 08031 392 2392 angefordert oder auf der Webseite des Landratsamtes Rosenheim heruntergeladen werden. Spätester Termin für die Anmeldung und Abgabe von maximal drei Arbeiten für „Junge Kunst 2021“ oder für die Ausstellung „Kinder von Dali bis Picasso“ ist am 7. Mai bei der Kommunalen Jugendarbeit Rosenheim. Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an. Anschließend wird eine Jury die Arbeiten auswählen, die bei der Wanderausstellung dem Publikum präsentiert werden.

MITTELSCHULE WASSERBURG

#PrimafürsKlima

Am 22. März machten die Mädels der 10aM und 10bM mit Unterstützung von Frau Kränzlein eine Müllsammel-Aktion, die sie sich ausdachten, da aufgrund von Corona derzeit kein richtiger Sportunterricht stattfinden kann. Die Schülerinnen wurden mit Greifzangen, Mülltüten und Handschuhen ausgestattet und machten sich in kleinen Gruppen auf den Weg, um in der Altstadt, am Inn und im Bürgerfeld Müll zu sammeln. Dies war ein großer Erfolg, denn insgesamt wurden ca. 40 kg Müll gesammelt, darunter auch 25 Masken.



Julia Lapöck - Klasse 10bM

Es summt an der Mittelschule Wasserburg



Seit nunmehr drei Jahren stehen wir – von den meisten unentdeckt – auf dem Schulgelände und es ist an der Zeit, dass wir uns mal vorstellen. Wir, das sind zwei Bienenvölker mit jeweils einer Königin und in jedem Volk zwischen 5.000 und 40.000 Bienen. Im Sommer sind wir somit ungefähr 80.000 Lebewesen, die hier ihrer Arbeit nachgehen.

Wir sammeln Nektar und Pollen - das brauchen wir für unsere Brut und um den leckeren Honig herzustellen. Bei den Sammelflügen bestäuben wir die Blüten und ohne uns gäbe es bald keine Früchte wie Äpfel, Kirschen oder Beeren mehr – und auch die Blumen würden irgendwann verschwinden. Wir sind also sehr wichtig für unser Ökosystem. Das hat auch Albert Einstein schon gewusst und es wird berichtet, dass er gesagt haben soll: „Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch noch vier Jahre zu leben.“ Damit sind alle Bienen gemeint, nicht nur wir Honigbienen, sondern auch die Wildbienen. Wir haben ja einen Imker – in unserem Fall eine Imkerin – die sich um uns kümmert und uns auch mit Futter versorgt, wenn wir in der Natur nichts mehr finden. Dafür geben wir ihr von unserem Honig ab. Unsere Imkerin, die auch als Lehrerin an der Mittelschule arbeitet, lässt uns aber den Großteil des Honigs, den wir ja unter großen Anstrengungen hergestellt haben. Für einen Teelöffel Honig sind wir eine Strecke einmal um die Erde geflogen. Eine großartige Leistung für so ein kleines Lebewesen. Das ist so anstrengend, dass wir Sommerbienen oft nur um die 30 Tage alt werden.

In unserer Behausung – man nennt sie Bienenbeute – leben wir ab dem Frühling in mehreren Stockwerken; bei uns hier sind es meistens drei Etagen. In der obersten Etage sind unsere Honigvorräte und in den Kästen darunter sind unsere Kinderstuben, unsere Zellen, in denen wir die Blütenpollen einlagern und es gibt genug Platz für unsere Königin. Ihre Aufgabe ist das Eierlegen und davon schafft sie bis zu 2.000 an einem Tag. Dafür wird sie von uns Arbeiterbienen gefüttert und geputzt. Unsere Königin kann ungefähr fünf Jahre alt werden. Es gibt dann auch noch die Drohnen – das sind die männlichen Bienen. Sie sind die meiste Zeit im Bienenstock und fliegen nur aus, um eine neu geschlüpfte Königin zu begatten.

Damit möglichst viele Menschen mit dem „Bienenvirus“ angesteckt werden, planen wir an der Mittelschule eine Bienen-AG. Jede/r Schüler/-in, der keine Angst vor Bienen und keine Allergie gegen Bienenstiche hat, kann dann dort mitarbeiten und viel über das Imkern und das Leben der Bienen lernen. Das geht natürlich erst dann, wenn das „Coronavirus“ sich endlich verabschiedet hat.





 Der Große Bauer
**DIE NATUR
 DER FRUCHT**
 Erhältlich in vielen leckeren Sorten

UNSERE NATUR IST UNSERE ZUTAT



www.bauer-natur.de

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
 Bahnhoofsplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de



 Karin Reich

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen
 Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse
 Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr
 Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619



zu unseren Immobilien Angeboten:




IMMOBILIEN BAYERL

Was uns auszeichnet...

- Bisher über 1.000 Objekte verkauft oder vermietet
- Ausführliche Hilfestellung bei Fragen rund um Ihre Immobilie
- Erstellung von Gutachten für Immobilien und Grundstücke
- Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit und Kundenbewertungen
- 30 jährige Erfahrung im Bereich Immobilien und Finanzierungen
- Vermietung und Verkauf von Immobilien jeglicher Art

Immobilien Bayerl | Mozartstraße 11 | 83512 Wasserburg
 Mobil: 0152 57003222 | info@immobilienbayerl.de | immobilienbayerl.de

Wir, die Schulbienen, erzählen euch gerne in einer der nächsten Ausgaben, wie es bei uns weitergeht, was wir gerade so machen und beantworten natürlich auch gerne Fragen von euch.

Bis dahin...

Andrea Anger – Lehrerin

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 133

WeiÙ zieht und setzt in zwei Zügen matt



Vladimir Kramnik - Veselin Topalov, 2015

Wöchentliches Jugendtraining wahlweise mittwochs von 16 bis 17 Uhr oder donnerstags von 17 bis 18 Uhr per Skype.

Preis für langjährige Produktqualität

Privatmolkerei Bauer zum 19. Mal in Folge von der DLG ausgezeichnet

Zum mittlerweile 19. Mal in Folge erhält die Privatmolkerei Bauer den „Preis für langjährige Produktqualität“. Mit diesem Titel ehrt das Testzentrum der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) die kontinuierliche Qualitätsleistung des Wasserburger Familienunternehmens.

Manche Auszeichnungen sind eine Momentaufnahme. Nicht so der „Preis für langjährige Produktqualität“. Er wird nur vergeben, wenn Lebensmittel mindestens fünf Jahre regelmäßig und erfolgreich von der DLG getestet wurden. Geehrt werden also ausschließlich Unternehmen, die ihre Qualität langfristig unter Beweis gestellt haben – darunter auch die Privatmolkerei Bauer und das bereits zum 19ten Mal.

„Qualität schafft Vertrauen. Mit der erneuten DLG-Auszeichnung bieten wir den Verbrauchern eine wertvolle Orientierung und setzen gleichzeitig ein starkes Zeichen für Transparenz und Verlässlichkeit“, so Dr. Michael Münch, Geschäftsführer der Privatmolkerei Bauer.

„Qualität muss für Verbraucher mit überzeugenden Inhalten gefüllt werden, sie muss nachvollziehbar sein und ein beständiges Merkmal eines Lebensmittels. Der „Preis für langjährige Produktqualität“ hat genau diesen Anspruch, denn mit ihm können die Preisträger dokumentieren, dass sie zum Teil über Jahrzehnte ihre Lebensmittel durch die neutralen Experten der DLG testen lassen – ein eindeutiges Versprechen, in dem der Wille zu konsequenter Qualitätssicherung zum Ausdruck kommt“, unterstreicht DLG-Präsident Hubertus Paetow.

Unternehmen müssen fünf Jahre in Folge an den Internationalen Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums Lebensmittel teilnehmen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielen. Ab dem fünften erfolgreichen Teilnahmejahr wird der Betrieb mit dem „Preis für langjährige Produktqualität“ ausgezeichnet. Nimmt ein Hersteller in einem Jahr nicht teil oder erreicht er nicht die erforderliche Anzahl an Prämierungen, verliert er seinen Anspruch auf die Auszeichnung.

THEATER HERWEGH

Herweghs Frühlings Springtime!

Theater live über Video-Konferenzen



Theaterleiter Jörg Herwegh: „Mit den Bühnenauftritten in Präsenz wird es leider noch etwas dauern. So bauen wir unser „Springtime – Angebot“ via Internet weiter aus.

Die Nachfrage ist vorhanden und da wir sehr nah an der Kamera in einem professionell ausgeleuchteten Raum spielen, fühlen sich die Zuschauer/-innen dichter dran als bei herkömmlichen TV-Theateraufzeichnungen. Sie verfolgen über Laptops, PCs oder gar Smart TVs das Geschehen und werden von meiner Frau Constanze Baruschke-Herwegh persönlich zu den Video-Konferenzen begrüßt und von ihr bei etwaigen technischen Schwierigkeiten kompetent gelotst. Alles keine Hexerei!

Und für Senioren/-innen ohne jegliche Internet-Erfahrung haben wir unser „Juniors click and Seniors meet“ - Programm, bei dem jüngere den älteren die Teilnahme schenken und beim Verbinden helfen.“

„Juniors click and Seniors meet: Das Aquarium!“



Für junggebliebene Älterwerdende spielt das Wasserburger Theater Herwegh unter dem Titel „Das Aquarium“ (nach einem legendären Karl Valentin – Monolog) bayerische Humorschnankerl („Die Heirats-Annonce“ und „Am Heuboden“ von Karl Valentin, „Der Münchner im Himmel“ und „Meine erste Liebe“ aus den „Lausbubengeschichten“ von Ludwig Thoma u.a.) garantieren einen großen Spaß, nicht nur für Senioren/-innen.

Aber die brauchen vielleicht die Hilfe der jüngeren. Denn das Theater findet über eine Zoom-

Konferenz statt, an der man mit Laptop, PC oder auch Smart TV teilnehmen kann. Ein ideales Geschenk der digital versierten Jungen an ihre Eltern oder Großeltern, die mit dem Internet nicht so viel Erfahrung haben. Denn die jüngeren helfen den älteren am Tag der Vorstellung mit der Verbindung zur Video-Konferenz.

Informationen und Buchungen auf www.theater-herwegh.de oder telefonisch unter 0162 7300887.

Am Tag der Vorstellung wird der Link zur Zoom-Konferenz per E-Mail verschickt. Die jeweils 60-minütigen Vorstellungen werden zu einem günstigen Eintritt angeboten. Besonders interessant ist der Haushaltstarif, bei dem so viele Zuschauer teilnehmen können, wie vor dem Empfangsgerät Platz haben.

Michaela Aringer

Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.


BRAND TRAUERBERATUNG
 Wasserburg · Klosterweg 12 · 08071 50112



Zuhause geht's nicht mehr?

**Pflegewohngemeinschaft
Schnaitsee**

- für 10 Senioren ab Pflegegrad 2 mit und ohne Demenz
- Kurzzeitpflege + Probewohnen

Ihr Ansprechpartner: Stefan Mayer
Telefon 08051/965645-133

www.vivita.de

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

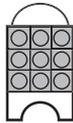
Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
Telefon 08071/8669 · Fax 50669

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944 - 36160 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm



GOLDANKAUF in Wasserburg

jetzt bei: Firma Pöhmerer

Weberzipfel 9 · Tel. 0 80 71 - 5 97 70

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen / nach telefonischer Anmeldung

Maler BONATH

Malergesellen (m/w/d) in Vollzeit

zum baldmöglichsten Eintritt gesucht

Tel. 08071/1754 · Email: maler-bonath@t-online.de

Suche dringend neues Atelier / Büro in Wasserburg Altstadt.

Mein aktuelles in der Ledererzeile wird am 30.06.21 abgerissen.

Bin dankbar für jeden Vorschlag ... ☎ 0162 27 88 675

Bäckerei • Konditorei

Hermann Strassgütl

Echte Backtradition seit 1942



Produktion:

Bahnhofstraße 18

83512 Reitmehring

Tel. 08071/7498

Fax: 08071/921793

Bahnhof:

Bahnhofstraße 60

83512 Reitmehring

Tel. 08071/9206037

Wasserburg:

Kirchhofplatz 1

83512 Wasserburg

Tel. 08071/6613

Produktion und Vertrieb von Backwaren aller Art

– seit 1999 auch aus ökologischem Anbau

Email: hermann-strassguetl@live.de Internet: www.baekerei-strassguetl.de



Baumschule und Gärtnerei

Reisach 8

83512 Wasserburg am Inn

Tel. 08071 - 9227670

info@zaubergarten-ried.de

www.zaubergarten-ried.de

✿ ✿ ✿ ✿ **Frühling = Pflanzzeit** ✿ ✿ ✿ ✿

Bäume · Sträucher · Frühlingsblumen

Vorstellungen:

- Samstag, 10. April, 18 Uhr
- Sonntag, 18. April, 18 Uhr
- Sonntag, 25. April, 18 Uhr

„Der Querschneider“

Das „Mankei“-Kabarett – Teil 2:

Das Mankei Jörg Herwegh hat erkannt, dass er seiner verwildernden Lockdown-Trägheit etwas entgegensetzen muss und beginnt mit ungewöhnlichen Hobbies. Er steigert sich in Betätigungen hinein, die die Nerven seiner Familie und seiner Mitmenschen gehörig strapazieren. Außerdem trifft er auf einen hartnäckigen Corona-Rebellen, der den verwirrten Mankei über skandalöse Hintergründe aufklären will. Das Mankei mutiert zum Superhelden Captain Mankei alias Bett-Man und er versucht, die Welt zu retten ... zumindest das Gebiet zwischen Irschenberg, Chiemsee und Wasserburg.

„Mankei 2“:

- Sonntag, 11. April, 19 Uhr
- Mittwoch, 14. April, 20 Uhr
- Mittwoch, 21. April, 20 Uhr

Ganz neu: „Mörder-Fangamandl“

Krimi aus unserer Gegend, weißblau, skurril, mörderisch, live und online!
Ab Ende April!

Mehr Infos:

Theater Herwegh
www.theater-herwegh.de
0174 9796191

Biennale Bavaria International hat neuen Termin im September

Im April sollte zum ersten Mal das Filmfestival Biennale Bavaria International stattfinden. Die aktuelle Corona-Lage lässt das jedoch nicht zu.

Die Bürgermeister der Festivalkommunen, die Kinobesitzer und der Verein wollen nun die Veranstaltung im Herbst dieses Jahrs präsentieren: Vom **15. bis 19. September 2021** findet die BIENNALE BAVARIA INTERNATIONAL, das Internationale Festival des Neuen Heimatfilms, in der Inn-Salzach-Region mit Spielorten in Altötting, Burghausen, Haag i. OB, Mühlendorf, Trostberg und Wasserburg statt.

Die fünftägige Veranstaltung bietet in den sechs Orten ein hochkarätiges breites Programm aus preisgekrönten internationalen Filmen, Ausstellungen, Konzerten, Lesungen und Diskussionen rund um das Thema „Heimat“. Informationen erhalten Sie auf www.biennale-bavaria.de und auf der Facebook-Seite des Festivals.



Gruppenbild von der Pressekonferenz im Januar 2020 in Mühlendorf mit dem Team der Biennale Bavaria International, Landräten und Bürgermeistern, Mitarbeitern der Kulturbüros und Journalisten.

ANONYME ALKOHOLIKER

Fragen und Antworten zum Thema Alkohol, Alkoholmissbrauch und Alkoholismus

Liebe Leserinnen und Leser,

schon sind wieder zwei Wochen vergangen. Zwei Wochen, in denen mich wieder viel Post und viele Fragen erreicht haben. Jede eurer Fragen beant-

worte ich sehr ehrlich, wohlüberlegt und lasse all mein Wissen und eigene Erfahrungen als Alkoholiker einfließen. Ehrliche und direkte Antworten sind allerdings nicht immer schön und angenehm, das wisst ihr ja selbst. Falls ich mich mal im Ton vergreifen sollte, oder zu „hart“ antworte, verzeiht mir das bitte. Ich will natürlich niemanden weh tun, sondern nur helfen.

Und unsere Kolumne hilft tatsächlich! Ich bekomme immer wieder positive Rückmeldungen. Ein tolles Beispiel dafür ist Stefan, dessen Frage in den Wasserburger Heimatnachrichten 4/2021 erschien. Er schreibt:

„Hallo Willi. Ich hab es geschafft mit meinem Arzt über meine Sauferei zu sprechen. Er hat mir sehr nahegelegt einen Entzug in Gabersee zu machen. Und das habe ich gemacht. Das waren schlimme Tage. Aber jetzt bin ich seit Wochen trocken und gehe auch regelmäßig in eine Selbsthilfegruppe. Dir brauche ich ja nicht zu sagen, wie schön das Leben ist, wenn man nicht immer saufen muss. Vielen Dank an Alle, die mir geholfen haben, Stefan“

Toll!

Super, aber traurig ist, dass sich bei mir auch immer häufiger Kinder und Jugendliche melden. Kinder und Jugendliche, die selbst schon ein Alkohol-/Suchtproblem haben, oder in Familien aufwachsen, in denen der Vater, oder die Mutter, oft auch beide Elternteile trinken. Es sind Kinder, denen die Kindheit geraubt wird, deren Alltag aus Sorgen, Scham, Einsamkeit und oft auch aus Gewalt besteht. Mir ist diese riesige Problematik sehr bewusst.

Ein sehr guter Freund von den Anonymen Alkoholikern und ich besuchen schon seit Jahren Schulen und veranstalten dort mit den Klassen Meetings. In diesen Meetings, die von den Schülerinnen und Schülern sehr gut angenommen werden und zum Teil sehr emotional ablaufen, sind diese Probleme immer wieder ein großes Thema. Und: Meine Kinder sind auch mit einem Alkoholiker aufgewachsen. Gott sei Dank, gewaltfrei.

Widmen wir uns Heute also mal den Fragen unserer jungen Leserinnen und Leser.

„Hallo. Meine Mutter trinkt jeden Tag und schreit meistens nur rum. Mein Vater hat auch immer viel getrunken, ist aber schon lange nicht mehr da. Meine Mutter verbietet, dass meine Freunde mich besuchen. Das ich mich mit denen treffe verbietet sie auch meistens. Oft sagt sie, dass sie so viel trinkt, weil ich nur Ärger mache. Kann das sein?“

Nein! Es ist auf keinen Fall deine Schuld. Auch wenn du vielleicht manchmal Mist baust, ist das nicht der Grund, dass deine Mutter trinkt. Sie hat ein Alkoholproblem, sie ist Alkoholkrank und braucht Hilfe. Und du brauchst auch dringend Hilfe.

(Ich habe dem Jungen, der erst 13 Jahre alt ist, einen Kontakt zur Hilfe vermittelt.)

„Ich bin 14 Jahre alt, trinke jeden Tag Alkohol und meine Eltern merken es nicht. Bin ich denen egal?“

Das kann ich leider nicht so einfach beantworten, weil ich nicht weiß, wie deine Eltern sind. Aber mach bitte so nicht weiter. Ich war 12 Jahre alt, als ich mit dem trinken angefangen habe. Erst 40 Jahre später konnte ich damit aufhören. Das Leben als Alkoholiker ist die Hölle. Das Beste wäre, wenn du dich deinen Eltern anvertraust. Wir besprechen das noch, ok?

„Mein Vater ist oft besoffen und schlägt mich dann. Meine Mutter hat Angst und sagt nichts. Was soll ich machen?“

Du musst dich jemanden anvertrauen. Vielleicht hast du ja einen Lehrer, mit dem du gut klarkommst. Lehrer sind meistens gute Ansprechpartner.

Dem Jungen wurde schnell geholfen. Er wird nicht mehr verprügelt. Bitte, - wenn ihr mitkriegt, oder den Verdacht habt, dass irgendwo ein Kind geschlagen, misshandelt wird, meldet das sofort. Auch wenn Alkoholismus eine schlimme Krankheit ist, hat ein Alkoholiker natürlich keinen „Freibrief“ zur Gewalt. Leider verschließen viele Menschen die Augen vor unliebsamen Tatsachen. Aber Gott hat uns die Augen geschenkt um zu sehen. Nicht um wegzusehen.

Vielen Dank, dass ihr so interessiert dabei seid. Und es ist ja auch in eurem Sinne, dass ich auch mal der Redaktion, dem Redakteur der Heimatnachrichten danke. Denn viele von euch haben mir geschrieben, wie toll sie es finden, dass die Redaktion so fest hinter uns steht und mithilft.

Meine E-Mail-Adresse für eure Fragen lautet: willi-aa-wasserburg@gmx.de.

Gruppenmeeting der AA ist jeden Donnerstag - auch an Feiertagen - um 19.30 Uhr in der Evangelischen Christuskirche, Surauerstr. 3 in Wasserburg.

Bis zum nächsten Mal, ganz liebe Grüße, Willi

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG Auf ein Neues!

Grünes Semester motto, aber bisher leider kein grünes Licht für den Kursstart in Präsenz. Die vhs Wasserburg plant nun einen zweiten Semesterstart ab dem 12. April, bei dem endlich auch Präsenzkurse, also Kurse vor Ort, beginnen sollen. Zahlreiche Angebote, die ursprünglich ab 22. Februar be-

Ihre E-TANKSTELLE für Zuhause

LadeINNsel



Produktbeispiel

-  Laden mit max. 11 kW
-  Autoladesteckdose Typ2 (mit Verriegelung)
-  3-Phasen-Schnellladefunktion, max. 16A AC (MOD3)
-  **eCarUp-App***
 - Inkl. intelligentem Drehstromzähler mit MID-Zulassung
 - Kostenlose Autorisierung
 - Direkter Zugang zur Plattform
 - Nutzerverwaltung (Mitarbeiter, Familie, Freunde)
 - Livedaten mit Auswertung (Energie, Ladeleistung ...)
-  Steuerungselektronik für Autoladestecker nach IEC 61851-1
-  Notentriegelung für Autoladestecker bei Spannungsabfall
-  Hochwertiges Wandgehäuse aus eloxiertem Aluminium
-  LED-Statusanzeige
-  Störungsmeldung
-  Gehäuse abschließbar
-  Optional mit integriertem Fehlerstromschutzschalter
-  **Förderfähig durch die KfW**
-  Steuerung der LadeINNsel durch den Netzbetreiber nach §14a EnWG bereits integriert (100 – 0%)

ERHÄLTlich AB
999⁰⁰ €
 BRUTTO

Gerne erstellen wir
 Ihnen ein individuelles
 Angebot. Rufen Sie uns
 einfach an unter
 08071 90 88 – 0

Die LadeINNsel der Stadtwerke Wasserburg ist sowohl für die Anforderungen an moderne Ladeinfrastruktur in Mietshäusern und Wohnungseigentümergeinschaften geeignet, als auch für die Privatanwendung im Einfamilienhaus.

Unser Angebot beinhaltet die Auswahl und Installation der für Sie geeigneten Hardware, eventuelle notwendige Softwarelösungen, z. B. eines Lastmanagementsystems zur Sicherung des bestehenden Hausanschlusses oder die Integration Ihrer PV-Anlage, sowie alle notwendigen Hilfestellungen bei der Umsetzung des gesamten Projekts.

Zudem werden Servicedienstleistungen wie Wartung und Entstörung, sowie die Belieferung mit unserem **Inn.Strom natur** Ökostrom angeboten.

Profitieren Sie aus unserer langjährigen Erfahrung im Aufbau von Ladeinfrastruktur für Elektromobilität!

* Inn.Strom natur Tarife lt. Preisblatt auf unserer Homepage

* Voraussetzung: bestehende WLAN-Verbindung

Alles aus einer Hand! Persönlich. Fair. Vor Ort.

**stadtwerke
 wasserburg a. inn**



STROM • WASSER • BADRIA

Max-Emanuel-Platz 6
 83512 Wasserburg a. Inn

Tel: 08071 90 88 – 0

E-Mail: strom@stadtwerke-wasserburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Montag – Donnerstag: 13:00 – 16:30 Uhr

www.stadtwerke-wasserburg.de

ginnen sollten, wurden pandemiebedingt in den Frühling und den Sommer verlegt – das aktualisierte Programm kann im Internet auf www.vhs-wasserburg.de eingesehen werden. Ob ein Angebot tatsächlich in Präsenz stattfinden kann, hängt von der jeweils aktuellen 7-Tage-Inzidenz ab. Liegt diese über 100, muss die Veranstaltung zunächst pausieren.

Angemeldete Teilnehmer/-innen werden über den weiteren Verlauf informiert.

Beginnende Kurse der vhs Wasserburg:

Schülerförderung - Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

- Ab Sa., 10.04., 09.30-11.00 Uhr: **Englisch Realschule** (Samstagskurs)
- Ab Sa., 10.04., 11.15-12.45 Uhr: **Englisch Gymnasium/FOS** (Samstagskurs)
- Ab Mo., 12.04., 14.00-15.30 Uhr: **Mathe Mittelschule: Quali**
- Ab Di., 13.04., 14.30-17.00 Uhr: **Deutsch Gymnasium/FOS** (ggf. online)
- Ab Mi., 14.04., 14.30-16.00 Uhr: **Deutsch Mittelschule: Quali** (ggf. online)
- Ab Do., 15.04., 15.30-17.00 Uhr: **Deutsch Mittelschule: M-Zug** (ggf. online)
- Ab Fr., 16.04., 14.00-15.30 Uhr: **Englisch Mittelschule: Quali**
- Ab Fr., 16.04., 15.45-17.15 Uhr: **Englisch Mittelschule: M-Zug**
- Ab Fr., 16.04., 17.30-19.00 Uhr: **Mathe Mittelschule: M-Zug**

Sprachen

- Ab Mo., 12.04., 08.45-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen A2**
- Ab Mo., 12.04., 18.00-19.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen A1**
- Ab Mo., 12.04., 18.45-20.00 Uhr: **Italienisch von Anfang an**
- Ab Do., 15.04., 08.45-10.15 Uhr: **Italienisch Grundlagen A1**
- Ab Do., 15.04., 09.00-10.15 Uhr: **Corso per rispolverare l'italiano – Refresher**
- Ab Do., 15.04., 10.15-11.30 Uhr: **Italienisch Grundlagen A1**
- Ab Mo., 12.04., 10.30-12.00 Uhr: **Englisch Mittelstufe B2/C1**
- Ab Mo., 12.04., 17.45-19.15 Uhr: **English - A virtual trip to the Emerald Isle**
- Ab Mo., 12.04., 18.00-19.30 Uhr: **Easy Talking - Mittelstufe B1**
- Ab Di., 13.04., 18.00-19.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger** (Online-Kurs!)
- Ab Di., 13.04., 19.45-21.00 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Mi., 14.04., 17.00-18.17 Uhr: **Five o'clock - it's Tea Time! (B2/C1)**
- Ab Do., 15.04., 09.00-10.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Do., 15.04., 10.30-11.45 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch A2**
- Ab Fr., 16.04., 08.30-10.00 Uhr: **Endlich Zeit für Englisch B1**
- Ab Fr., 16.04., 10.00-11.15 Uhr: **Englisch für Anfänger und Wiedereinsteiger**
- Ab Mo., 12.04., 16.30-12.00 Uhr: **Spanisch von Anfang an**
- Ab Di., 13.04., 18.00-19.30 Uhr: **Spanisch Grundlagen A2**
- Ab Mi., 14.04., 19.30-21.00 Uhr: **Spanisch Grundlagen A1**
- Ab Fr., 16.04., 09.15-10.45 Uhr: **Spanisch Grundlagen A1+**
- Ab Fr., 16.04., 10.00-11.30 Uhr: **Spanisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Fr., 16.04., 12.30-14.00 Uhr: **Spanisch C1 – Conversación**
- Ab Mo., 12.04., 18.00-19.15 Uhr: **Arabisch Grundlagen**
- Ab Mo., 12.04., 19.30-20.45 Uhr: **Arabisch von Anfang an**
- Ab Mo., 12.04., 20.00-21.15 Uhr: **Rumänisch von Anfang an**
- Ab Di., 13.04., 16.30-17.45 Uhr: **Kroatisch - Serbisch - Bosnisch**
- Ab Di., 13.04., 18.15-19.30 Uhr: **Conversation - einfach Französisch sprechen**
- Ab Do., 15.04., 10.00-11.15 Uhr: **Französisch für Fortgeschrittene (B1)**
- Ab Mi., 14.04., 18.00-19.15 Uhr: **Japanisch Schnupperkurs**
- Ab Mi., 14.04., 18.00-19.00 Uhr: **Griechisch von Anfang an**
- Ab Mi., 14.04., 19.00-20.00 Uhr: **Griechisch Grundlagen A1**
- Ab Mi., 14.04., 19.30-20.45 Uhr: **Türkisch von Anfang an**

Beruf & EDV

- Ab Mo., 12.04., 17.00-19.00 Uhr: **Einstieg in Zoom**
- Ab Di., 13.04., 09.00-11.30 Uhr: **Compi 1 – Computer-Einstieg für absolute Anfänger**
- Ab Di., 13.04., 13.30-16.00 Uhr: **Compi 3 – für Anfänger mit Vorkenntnissen**
- Mi., 14.04., 13.30-16.00 Uhr: **Smartphone (Android) – Einstieg**
- Mi., 14.04., 18.00-20.30 Uhr: **Apple iPhone – Einstieg**
- Ab Do., 15.04., 18.00-20.00 Uhr: **Die Umsatzsteuer – Grundkurs**
- Ab Do., 15.04., 19.00-21.00 Uhr: **Excel Spezial: Formeln und Funktionen**
- Sa., 17.04., 09.00-16.00 Uhr: **Outlook – Basis und Aufbau**
- Mi., 21.04., 13.30-16.00 Uhr: **Smartphone (Android) – Aufbau**
- Mi., 21.04., 18.00-20.30 Uhr: **Apple iPhone – Aufbau**
- Fr., 23.04., 13.30-16.30 Uhr: **Eigene Fotos einfach und effektiv bearbeiten**

Gesundheit

- Ab Mo., 12.04., 17.30-18.30 Uhr: **Feldenkrais**
- Ab Mi., 14.04., 19.15-20.15 Uhr: **Feldenkrais**
- Ab Di., 13.04., 09.30-10.30 Uhr: **Pilates – Aufbaukurs** (Kurs startet online!)
- Ab Di., 13.04., 17.00-18.00 Uhr: **Indischer Bollywood-Tanz**
- Ab Mo., 12.04., 19.30-21.00 Uhr: **Mit Yoga (nicht nur) durch den Wechsel**
- Ab Di., 13.04., 18.00-19.30 Uhr: **Hatha-Yoga** (Krankenkassen-Kurs)
- Ab Mi., 14.04., 18.15-19.45 Uhr: **Hatha-Yoga**
- Ab Mi., 14.04., 20.00-21.30 Uhr: **Hatha-Yoga**

- Ab Di., 13.04., 18.50-19.50 Uhr: **Bauch, Beine, Po**
- Ab Di., 13.04., 19.00-20.30 Uhr: **Ganzheitliche Darmgesundheit – Vortrag**
- Ab Di., 13.04., 19.00-21.00 Uhr: **POWER statt SAUER Basenkur**
- Ab Do., 15.04., 17.30-19.00 Uhr: **Meditation - Vom äußeren Tun zum inneren Sein**
- Ab Do., 15.04., 18.30-20.00 Uhr: **Kundalini Yoga und „grüne Energie“**
- Ab Fr., 16.04., 08.45-09.45 Uhr: **Fit in den Tag**
- Ab Fr., 16.04., 10.15-11.45 Uhr: **Qigong der vier Jahreszeiten: Frühling** (ggf. online)
- Fr., 16.04., 18.00-21.00 Uhr: **Grüne Sofsen, grüne Suppen**
- Sa., 17.04., 10.00-13.00 Uhr: **Die 5 Tibeter – Workshop**
- Sa., 17.04., 10.00-12.30 Uhr: **Faszien Training mit der Black Roll**
- Sa., 17.04., 10.00-13.00 Uhr: **Vegetarisch und vegan Kochen**
- Sa., 17.04., 14.30-15.30 Uhr: **Hochzeits-Crash-Kurs**
- Sa., 17.04., 15.40-16.40 Uhr: **Gesellschaftstänze – Grundkurs**
- Sa., 17.04., 16.50-17.50 Uhr: **Gesellschaftstänze – Aufbaukurs I**
- Sa., 17.04., 17.50-18.50 Uhr: **Gesellschaftstänze – Aufbaukurs II**
- Sa., 17.04., 19.10-20.10 Uhr: **Boogie Woogie**
- Fr., 23.04., 18.30-21.00 Uhr: **Bäume – sanfte Medizin der Riesen**

Kultur

- Ab Mo., 12.04., 18.30-20.00 Uhr: **LiteraturClub – Der Mensch und die Natur** (1x monatl.)*
- Ab Di., 13.04., 18.15-19.45 Uhr: **Trommeln - Rhythmus und Spaß**
- Ab Di., 13.04., 19.00-21.00 Uhr: **Nähen lernen leicht gemacht**
- Ab Do., 15.04., 19.00-21.00 Uhr: **Kunst zum Ausprobieren – Reise durch die Techniken**
- Ab Do., 15.04., 19.00-20.30 Uhr: **Schafkopfen für Anfänger und Fortgeschrittene**
- Ab Sa., 17.04., 09.30-12.30 Uhr: **Dirndlschürze selbst genäht - neuer Look für's Dirndl**
- Sa., 17.04., 12.00-18.00 Uhr: **Fotokurs für Einsteiger**
- Di., 20.04., 19.30-21.00 Uhr: **Singen kann man/frau - monatlicher Singkurs**
- Do., 22.04., 19.00-21.00 Uhr: **Mit Weiden flechten - Sichtschutz aus Baustahlgitter und Weiden**

Gesellschaft & Leben

- Mo., 12.04., 19.00-20.30 Uhr: **Vermeidbare Fehler im Erbrecht – Vortrag**
- Sa., 17.04., 09.00-13.00 Uhr: **Babysitter-Kurs**
- Sa., 17.04., 14.00-18.00 Uhr: **Miteinander kommunizieren ... statt gegeneinander reden**
- Mo., 19.04., 18.30-20.00 Uhr: **Basiswissen Politik (1) – Wie würdevoll sind wir? – Vortrag***
- Mo., 19.04., 19.00-20.30 Uhr: **Steuer sparen beim Vererben – Vortrag**
- Di., 20.04., 19.00-20.30 Uhr: **Die Bekleidung in der jüdischen Kultur – Vortrag**
- Mi., 21.04., 19.00-20.30 Uhr: **Villaggiatura – Landleben, Biodiversität und Kochgenüsse in der Renaissance – Vortrag**

Junge vhs

- Ab Fr., 16.04., 15.30-16.30 Uhr: **Bollywood/Indischer Tanz für Kinder und Jugendliche**
- Ab Fr., 23.04., 15.15-17.15 Uhr: **Ton-Werkstatt - Modellierkurs für Kinder ab 8 Jahren**

* Kostenloses Angebot! Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Online-Angebote

- Mo., 12.04., 18.00-18.45 Uhr: **Informationsabend Bildungswoche Adobe Creative Cloud**
- Mo., 12.04., 19.00-19.45 Uhr: **Aktien - eine Alternative zu Mini-Zinsen - Live-Stream**
- Mo., 12.04., 20.00-21.30 Uhr: **Krisen als Chance – Online-Seminar**
- Di., 13.04., 19.00-20.30 Uhr: **Frauen im deutschen Kabarett im 20. Jahrhundert – Vortrag**
- Mi., 14.04., 19.30-20.30 Uhr: **Kinder haben Bedürfnisse - Eltern auch! – Webinar**
- Do., 15.04., 19.00-20.30 Uhr: **Innenansichten aus Indien – Livestream**
- Do., 15.04., 19.00-21.00 Uhr: **Grundlagen der HDR Fotografie - Online-Training**
- Fr., 16.04., 18.30-21.00 Uhr: **Entschlacken & Entgiften mit frischen Frühlingkräutern – Webinar**
- Mo., 19.04., 19.00-20.15 Uhr: **Michael Walzers Theorie der Gerechtigkeit – Der Kibbuz als Sphäre**
- Mo., 19.04., 20.00-21.00 Uhr: **Eltern werden und Paar bleiben: Balanceakt Familiengründung**
- Di., 20.04., 19.00-20.00 Uhr: **Souverän und überzeugend präsentieren - Online-Workshop**
- Di., 20.04., 19.00-20.30 Uhr: **Microsoft Word - Textbausteine & Vorlagen**
- Mi., 21.04., 19.00-21.00 Uhr: **Kostenfalle private Krankenversicherung**
- Do., 22.04., 19.00-21.00 Uhr: **Altersvorsorge Produkt-Check**
- Fr., 23.04., 16.00-21.00 Uhr: **Sich selbstsicher fühlen und souverän auftreten - Online-Workshop**

Anmeldung jetzt und ohne Risiko

Aufgrund des wechselhaften Pandemiegeschehens und den damit verbundenen Einschränkungen kann die vhs Wasserburg aktuell leider keine Durchführungsgarantie für ihr Angebot geben. Eine Anmeldung zum Wunschkurs ist jedoch risikofrei, denn die Kursgebühr wird nur dann erhoben, wenn der Kurs auch wirklich beginnt. Abgerechnet wird nach den tatsächlich durchgeführten Stunden. Die Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare kann telefonisch unter 08071 4873 erfolgen, per E-Mail (info@vhs-wasserburg.de) und online auf www.vhs-wasserburg.de. Bei Online-Formaten wird der Teilnahme-Link nach Anmeldung per E-Mail versandt.

Informationen zum Kursbetrieb immer aktuell auf www.vhs-wasserburg.de.

GOTTESDIENSTE

Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137
11.04. – 25.04.2021

- Sonntag, 11.04., 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag - Sonntag der göttl. Barmherzigkeit, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Ostervesper,
- Dienstag, 13.04., Hl. Martin I., Papst, Märtyrer, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe zum Fatimatag mit anschließender Anbetung,
- Mittwoch, 14.04., Jahrestag der Weihe der Metropolitankirche, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe,
- Donnerstag, 15.04., Donnerstag der 2. Osterwoche, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, f. + Eltern u. Geschwister v. Josef Sewald, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael**: „Feierabendmesse“,
- Freitag, 16.04., Freitag der 2. Osterwoche, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 17.04., Samstag der 2. Osterwoche, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz mit Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Vorabendmesse, Hl. Jahramt f. + H. H. Georg Warmedinger,
- Sonntag, 18.04., 3. SONNTAG DER OSTERZEIT, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,
- Dienstag, 20.04., Dienstag der 3. Osterwoche, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Eltern u. Geschwister v. Fr. Sewald,
- Mittwoch, 21.04., Hl. Konrad v. Parzham, Ordensbruder und hl. Anselm, Bischof, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe,
- Donnerstag, 22.04., Donnerstag der 3. Osterwoche, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael**: „Feierabendmesse“,
- Freitag, 23.04., Hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote und hl. Georg, Märtyrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, Jahramt f. Josef Oberloher v. d. Familie,
- Samstag, 24.04., Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz mit Beichtgelegenheit, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Vorabendmesse, f. + Ehemann und Vater Otto Sigl v. Fam. Sigl,
- Sonntag, 25.04., 4. SONNTAG DER OSTERZEIT, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kirchenpatrozinium, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
11.04. – 25.04.2021

Bitte Anmeldung zu den Gottesdiensten!

- Sonntag, 11.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag - Sonntag der göttl. Barmherzigkeit - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Maria Baumann / I. JM, m. E. + Vater Anton Baumann und + Jakob Kirchner, + Anna Heigl / JM, + Ehem. u. Vater Felix Neumayr, + Christl Asböck / JM, m. E. + Ehemann Eduard Asböck u. + Sohn Edi - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an bds. + Großeltern u. Eltern Westner/Niedermaier und + Bruder u. Schwager Georg Westner / Fam. Westner, + Ehefrau, Mutter und Oma Anneliese Grasser zum 1. Todestag / Fritz Grasser m. Fam., + Freundin Liesi / Christiane Freund, + Ehem. u. Vater Florian Wallner / Luise Wallner m. Fam., + Vater und Opa Rudolf Glaser / Fam. Glaser - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter Margaretha Kobler zum 1. Todestag / Helmut und Gabi Kobler - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

- Dienstag, 13.04. Hl. Martin I., Papst, Märtyrer - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 14.04. Jahrestag der Weihe der Metropolitankirche - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 15.04. Donnerstag der 2. Osterwoche - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - nach Meinung, + Lina Bräustetter / Maria Baumann, Lisbeth Bernhard - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 16.04. Freitag der 2. Osterwoche - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Bruder Hans Würsching
- Samstag, 17.04. Samstag der 2. Osterwoche - **Edling**: 14:00 Uhr Trauung Andrea und Falk Rettke - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Therese u. Josef Färber / Fam. Josef Färber, + Sohn Oliver u. bds. + Eltern / Fam. Jakob Bauer, + Karolina Bräustetter / Maria Löw, Meilham, + Mutter Karolina Bräustetter / Sohn Josef mit Elisabeth, + Mutter und Oma Karolina Bräustetter / Sohn Markus m. Fam., + Mutter und Oma Karolina Bräustetter / Tochter Carolin m. Fam., + Sohn und Bruder Andreas Bräustetter / Fam. Bräustetter und Gerer, + Karolina Bräustetter / Fam. Westner
- Sonntag, 18.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Barbara u. Gregor Rothmiller, + Onkel Josef und + Tante Sabina, + Oma und Mama Maria Schwarz, + Bruder Bernhard Schwarz m. E. aller + Familienangehörigen, + Vater Anton Probst z. 100. Geburtstag - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehefrau Hannelore Steiner / JM, Günter Steiner, + Hannelore Steiner / Fam. Freund, + Ehem. Josef Rada / JM, Margit Rada, + Ehem., Vater und Opa Wast Lackner / Maria Lackner m. Fam., bds. + Eltern, Geschwister und Patin / Maria Lackner m. Fam., + Ehem. Josef / Fr. Stangl, + Ehem. Ludwig / Zenta Krieger, + Eltern Zenta u. Josef Untergehrer / Zenta Krieger, alle + des Hauses / Fam. Niedermaier, + Gertrud Untergehrer / Zenta Krieger - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater / Ursula Denkschmid mit Fam., bds. + Eltern und Geschwister und nach Meinung / Fam. Schmid, + Eltern Margaretha und Heinrich Kobler / Sohn Robert - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern, Schwiegereltern, Bruder Rudi und Schwager Jakob / Fam. Alois und Helga Eder, Soyen, + Eltern Josef und Monika Blüml / JM, Josef Blüml m. Fam., + Ehem. und Vater Eduard Warmedinger / Fam. Warmedinger, Frauenh., + Nachbarn und Rosa Randl / Fam. Warmedinger, Frauenh.
- Dienstag, 20.04. Dienstag der 3. Osterwoche - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem., Vater und Opa Adolf Wax / Mathilde mit Kindern und Enkel, + Adolf Wax / Bruder Günther m. Fam.
- Mittwoch, 21.04. Hl. Konrad v. Parzham, Ordensbruder und hl. Anselm, Bischof - **Edling**: 20:00 Uhr Taize-Gebet in evang. Kirche Wasserburg - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Donnerstag, 22.04. Donnerstag der 3. Osterwoche - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - nach Meinung - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 23.04. Hl. Georg, Märtyrer und hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Samstag, 24.04. Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Maria Fodermeyer / Fam. Bleicher, Dobl, + Maria Eberl / Maria und Helmut Ehler
- Sonntag, 25.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an alle + von Attelthal u. Bruck, + Georg Eisgruber jun. / Doris Schmidt - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Sohn Johannes / Fam. Martin Wagner, bds. + Verwandtschaft / Fam. Martin Wagner, + Sebastian und Elisabeth Oberhauser / v. d. Dirnharter Sängerinnen, + Wast Oberhauser jun. / v. d. Dirnharter Sängerinnen, + Wiltrud Kayser / v. d. Dirnharter Sängerinnen - Musikal. Gestalt.: Dirnharter Sängerinnen - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Großeltern / JM, Fam. Timoth u. Hans Winkler

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 11.04., Quasimodogeniti, Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 18.04., Miserikordias Domini, Christuskirche 10 Uhr, Pfarrer/in Zellfelder

Einen „Stammtisch digital“ via Zoom gibt es wieder am Donnerstag, 22. April um 20 Uhr. Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.wasserburg-evangelisch.de.

ANGEBOT DES MONATS: ŠKODA KAMIQ CLEVER

INKL. 5 JAHRE GARANTIE²

ŠKODA KAMIQ CLEVER

1,0 TSI 70 kW (95 PS), Energy-Blau

Parkensoren hinten, Sitzheizung, Bluetooth, Climatronic, LED-Scheinwerfer, SmartLink, Spurhalteassistent uvm.

Listenpreis: 24.549 €

Nachlass: - 3.069 €

Angebotspreis: 21.480 €

Leasingrate¹: 164 €



ŠKODA



ŠKODA KAMIQ 1,0 TSI 70 kW (95 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,0 außerorts: 4,0 kombiniert: 4,7 CO₂-Emission in g/km, kombiniert: 108 g/km. Effizienzklasse: B. (Werte gemäß VO (EG) Nr. 715/2007) Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. ¹Leasing über Skoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. **ŠKODA KAMIQ:** 3.000 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 54 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. ²36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie unter www.skoda-auto.de/garantieplus. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand April 2021.

DER NEUE, 100% ELEKTRISCHE ŠKODA ENYAQ IV.

PREMIEREWOCHE AB 24.04.2021

ŠKODA ENYAQ IV 50

Elektro, 109 kW (148 PS), 55 kWh Batterie Neuwagen, Energy-Blau

Climatronic, LED-Hauptscheinwerfer, Multifunktionslenkrad, SmartLink, Spurhalteassistent uvm.

Listenpreis: 34.749 €

Nachlass: - 3.570 €

BAFA PRÄMIE¹: - 6.000 €

Angebotspreis: 25.179 €

Leasingrate²: 244 €



ŠKODA ENYAQ IV 50 109 kW (148 PS), Elektromotor: Stromverbrauch kWh/100km: kombiniert 14,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+. Kombinierte Reichweite nach WLTP liegt bei 362 km. (Werte gemäß VO (EG) Nr. 715/2007) Abbildung zeigt Sonderausstattungen. ¹Muss vom Kunden selbst beantragt werden. ²Leasing über Skoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, 6.000 € Leasingsonderzahlung (=Umweltprämie-BAFA, die vom Kunden selbst beantragt werden muss), Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand April 2021.



Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus Huber GmbH

Anton-Woger-Straße 7 | 83512 Wasserburg

Telefon: 08071 9207-0 | www.zum-huber.de | WhatsApp: 0152 52301938